



# Bioresonanz-Diagnostik und -therapie

Sicher ist Ihnen bekannt, dass man bei vielen Erkrankungen – besonders bei allergischen und chronischen – mit herkömmlichen medizinischen Methoden nur sehr schwer eine Besserung erzielen kann, selten eine Heilung. Unser therapeutisches Ziel ist es, Ihnen so gut und schnell wie möglich zu helfen. Deshalb haben wir nach Methoden gesucht, die neue Ansätze in Diagnose und Therapie ermöglichen.

Einer dieser Ansätze ist die Bioresonanz-Diagnostik- und -therapie. Dieses Verfahren ist eine schmerzlose Untersuchungs- und Behandlungsmethode für verschiedenste Erkrankungen. Sie ist besonders wirkungsvoll, da sie bei den wirklichen, versteckten Ursachen krankmachender Prozesse ansetzt und darüber hinaus frei von schädlichen Nebenwirkungen ist.

Die Bioresonanztherapie ist ein ganzheitliches biologisches Verfahren, das sich seit über 20 Jahren bei Tausenden von Patienten bewährt hat. Viele wissenschaftliche Untersuchungen und Erfahrungsberichte von Therapeuten über erfolgreiche Behandlungen bestätigen dies.

## Vor der Therapie steht die Diagnose!

Mit einem speziellen, schmerzlosen Testverfahren findet der Therapeut heraus, ob Unverträglichkeiten vorhanden sind, ob bestimmte Organe geschwächt sind oder ob Giftstoffe negative Auswirkungen auf den Körper haben.

Die Methode ist auch in der Lage genau zu erkennen, durch welche Stoffe Ihr Körper belastet wird. Es kann dann in der gleichen Sitzung ein homöopathisches Ausleitungsmittel speziell für Ihre Situation hergestellt und Ihnen zur Behandlung mitgegeben werden. So entdeckt man schnell die wirklichen, meist versteckten Ursachen Ihrer Beschwerden.

## Was ist die Bioresonanztherapie?

Die Bioresonanztherapie ist eine sanfte, nebenwirkungsfreie Schwingungstherapie. Der



menschliche Körper strahlt unterschiedliche elektromagnetische Schwingungen ab: Zellen, Gewebe und Organe haben jeweils spezifische Schwingungen. Diese Einzelschwingungen stehen miteinander in Verbindung und beeinflussen sich gegenseitig. Gemeinsam bilden sie das Gesamtschwingungsspektrum des Patienten, das individuelle Schwingungsbild.

Schwingungen eines gesunden Menschen sind anders strukturiert als die Schwingungen eines kranken Menschen. Bei kranken Menschen stören u.a. auch die im Körper abgespeicherten Schwingungen von Fremdstoffen wie z.B. Amalgam, Bakterien, Viren, Allergenen, Pilze etc. das Schwingungsbild.

Diese störenden elektromagnetischen Schwingungen werden über Elektroden, die an bestimmten Körperstellen angelegt werden, aufgenommen und in das Gerät geleitet. Hier werden die Schwingungen umgewandelt (invertiert) und anschließend als heilende Therapieschwingungen an den Körper des Patienten zurückgegeben. Zu keiner Zeit wird dem Körper Strom zugeführt.





### **Was kann mit der Bioresonanztherapie behandelt werden?**

Nahezu alle Krankheiten werden von bestimmten krankmachenden Schwingungen (Frequenzen) ausgelöst, begleitet oder verstärkt. Da diese Schwingungen durch die Bioresonanztherapie wieder reguliert werden, sind fast alle Krankheiten mit der Bioresonanztherapie behandelbar, wobei der Wirkungsgrad unterschiedlich ist. In jedem Fall wird Ihr ganz individuelles Belastungsspektrum analysiert und gezielt behandelt. Häufig können verblüffende Erfolge erzielt werden, wo andere Methoden oder Mittel bisher kaum oder gar nichts bewirken konnten.

### **Was können Sie tun, um Ihre Bioresonanz-Behandlungen wirkungsvoll zu unterstützen?**

Bitte essen Sie während des gesamten Behandlungszeitraumes und möglichst auch

danach weder Schweinefleisch noch -wurst, denn diese belasten Ihr Lymphsystem.

Essen Sie außerdem so wenig Zucker wie möglich. Zucker schädigt die Darmbakterien und begünstigt viele mit dem Darm zusammenhängende Krankheiten.

Trinken Sie während des gesamten Behandlungszeitraumes viel mineral- und säurearmes Wasser, täglich 1,5 bis 2 Liter! Nur mineralarmes Wasser kann in Ihrem Körper abgelagerte Schadstoffe gut ausleiten und ist deshalb das ideale Getränk zur Entgiftung.

Vor und nach der Therapie sollten Sie für mindestens sechs Stunden auf den Genuss von Kaffee und Alkohol verzichten!

Müdigkeit nach der Therapie, Wärme- oder Kältegefühl oder leichtes Schwitzen sind Reaktionen auf die Therapie und klingen meist kurzfristig wieder ab.

*Bestimmte andere Therapieverfahren wie die Colon-Hydro-Therapie, die Akupunktur u.a. können die Bioresonanztherapie unterstützen, bitte sprechen Sie Ihre Therapeutin bei Interesse darauf an.*

